

Änderungsantrag XPlanung

Nummer	CR-011	Version	XPlanung 6.0	Datum	18.05.2022
---------------	--------	----------------	--------------	--------------	------------

Die Änderung betrifft folgende Bereiche des Standards

Basis	<input checked="" type="checkbox"/>	BPlan	<input type="checkbox"/>	FPlan	<input type="checkbox"/>	SoPlan	<input type="checkbox"/>	Reg.plan	<input type="checkbox"/>	Landschaftsplan	<input type="checkbox"/>
XML-Schemata	<input type="checkbox"/>	Konformitätsbeding.	<input type="checkbox"/>	Sonstiges							

Titel	Fehlende Konformitätsregel oder Doku in Struktur und Konzepte zu Überbaubaren Grundstücksflächen ohne Baugebietsteilflächen
Art der Änderung	Hinzufügen einer Konformitätsbedingung
Vorgeschlagen von	

Grund der Änderung

Flächen BP_UeberbaubareGrundstücksflächen ohne „unterlagernde“ i.d.R. BP_Baugebietsteilfläche lassen sich nicht sinnvoll interpretieren / verarbeiten.

Beschreibung der Änderung

In der Dokumentation finden wir keinen eindeutigen und einfach zu verstehenden Hinweis darauf, dass es keine BP_UeberbaubareGrundstücksfläche ohne darunterliegende Fläche mit Angabe der Flächennutzung (in der Regel die besondereArtDerBaulichenNutzung) geben darf.

Wir haben eine XPlanGML-Datei von einem Kunden erhalten, in der eine Innenbereichssatzung nur eine einzige BP_UeberbaubareGrundstuecksflaeche (ohne BP_Baugebietsteilfläche) oder andere Fläche der Flächenschlussebene gibt. Entsprechend können wir die Art der baulichen Nutzung nicht aus GML auslesen.

Der Validator bemerkt diesen Mangel nicht, da keine einzige Fläche in der Flächenschlussebene existiert und somit die Konformitätsregel, dass der Plan vollständig von der Flächenschlussebene abgedeckt sein muss, nicht greift.

Ein einfach zu verstehender Hinweis in der Doku (Struktur und Konzepte / und/oder Konformitätsbedinugen), dass es **keine ÜberbaubarenGrundstücksflächen ohne überlagerte Fläche in der Flächenschlussebene geben darf**, ist aus unserer Sicht dringend erforderlich.

In der Dokumentation sollte zudem prominent und weit vorne stehen, dass die Angaben zu Art und Maß der baulichen Nutzung prioritär in der Flächenschlussebene zu erfassen sind und nur abweichende Angaben in den überlagernden Flächen in BP_UeberbaubareGrundstuecksflaeche erfolgen soll.

Konsequenzen, wenn die Änderung nicht durchgeführt wird

Nicht sinnvolle Fehlerfassung von XPlanungs-Anwendern ist möglich; mit solchen Daten kann unsere Software nicht vernünftig arbeiten.

Erwartete Auswirkungen der Änderung

Klarstellung, wie erfasst werden soll. Der Validator könnte solche Fehlerfassungen direkt aufdecken, ohne dass der Supportfall in der Hotline der Hersteller landet.

Zusätzliche Informationen, Fragen, ...

Leider ist mein Änderungsantrag <https://xleitstelle.de/sites/default/files/2020-11/CR-2019-01-10-038.pdf> abgelehnt worden, die in eine ähnliche Richtung zielte. Allerdings hätte sie diesen Fall auch nicht aufdecken können, wenn nicht eine einzige Fläche der Flächenschlussebene vorliegt, dann wird sie natürlich auch nicht validiert.

Die vielen textlichen Informationen zum Standard, die in Konformitätsbedingungen, Struktur und Konzepte, Objektartenkatalog und im Leitfaden XPlanung verteilt sind, sind für die Anwender des Standards kaum zu überblicken und zu verstehen, wenn man nicht regelmäßiges Mitglied der AG Modellierung ist.

Insbesondere die technischen Konformitätsbedingungen sind für Normal-Anwender nur sehr schwer zu verstehen.